



## Gewässerschau

### in der Stadt Bad Dürrenberg

Der **Unterhaltungsverband „Mittlere Saale - Weiße Elster“** lädt zur Gewässerschau im Frühjahr 2016 ein.

Es werden die nachfolgend genannten Verbandsgewässer begangen. Neben Vertretern der Wasser- und Naturschutzbehörden, der Städte- und Gemeindeverwaltungen, der Landwirtschaft, der Naturschutzverbände etc. können auch interessierte Bürger an der Gewässerschau teilnehmen.

**Termin / Uhrzeit , Treffpunkt :**

**07.04.2016 / 08.00 Uhr Bad Dürrenberg, Rathaus Fichtestraße**

**Gewässer :**

**Ellerbach, Zuläufe zur Saale**

Informationen : Unterhaltungsverband „Mittlere Saale-Weiße Elster“  
Bahnhofstraße 32, 06242 Braunsbedra  
Tel./Fax : 034633 - 21086  
oder Funk-Tel. 0170- 2392421  
Geschäftsführer : Herr Köcher

Braunsbedra, d. 12.02.2016

gez. Petzold  
- Verbandsvorsteher -

*i.A. Köcher*  
Köcher  
- Geschäftsführer -

**Amtsgericht Merseburg****- Zwangsversteigerungsgericht -****Geschäfts-Nr. 16 K 47/14**

10.02.2016

**Termin zur Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am **Dienstag, 12. April 2016, 08.30 Uhr**, im Amtsgericht Merseburg, Geusaer Straße 88, **Saal 5**, versteigert werden: die im Grundbuch von Oebles-Schlechtewitz Blatt 200 im Bestandsverzeichnisses eingetragenen Grundstücke

**lfd.Nr.,Gemarkung, Flur, Flurstück, Wirtschaftsart und Lage Größe, m<sup>2</sup>**

- 1, Oebles-Schlechtewitz, 1, 539/135, Wohnbaufläche, Birkenweg (Oebles-Schlechtewitz) 1, 36 m<sup>2</sup>
- 2, Oebles-Schlechtewitz, 1, 540/133, Wohnbaufläche, Birkenweg (Oebles-Schlechtewitz) 1, 19 m<sup>2</sup>
- 3, Oebles-Schlechtewitz, 1, 548/133, Grünfläche, Birkenweg (Oebles-Schlechtewitz) 1, 264 m<sup>2</sup>
- 4, Oebles-Schlechtewitz, 1, 549/135 Wohnbaufläche, Birkenweg (Oebles-Schlechtewitz) 1, 345 m<sup>2</sup>

Die Versteigerungsvermerke wurden jeweils am 12.08.2014 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert (insgesamt) der oben genannten 4 Grundstücke: **24.000,00 €**

Einzelwerte: - Grundstück lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses: 2.600,00 € ,

- Grundstück lfd. Nr. 2 des Bestandsverzeichnisses: 400,00 € ,

- Grundstück lfd. Nr. 3 des Bestandsverzeichnisses: 3.000,00 € ,

- Grundstück lfd. Nr. 4 des Bestandsverzeichnisses: 18.000,00 € .

Objektbeschreibung: Einfamilienhausgrundstück, verteilt über vier Einzelgrundstücke mit angrenzender Scheune, Garten und Garage, welches von einem unterirdischen Entwässerungsgraben durchflossen wird. Grenzbebauung, Überbauten bzw. Überbauungen der Grundstücksgrenzen sind vorhanden. Laut Gutachter bilden alle Grundstücke eine wirtschaftliche Einheit.

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk

eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss es auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller oder bei einer Insolvenzverwalterversteigerung der Insolvenzverwalter widerspricht. Das Recht wird sonst im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung des Anspruchs – getrennt nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten – einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärungen auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des vorbezeichneten Versteigerungsobjekts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Das Wertgutachten kann im Amtsgericht Merseburg, Zimmer Nr. 311, montags bis freitags von 9:00 bis 12:00 Uhr und dienstags von 13:00 bis 17:00 Uhr eingesehen werden.

Bieter haben sich durch ein gültiges Personaldokument auszuweisen und müssen mit dem sofortigen Verlangen einer Sicherheitsleistung in Höhe von 1/10 des Verkehrswertes im

Termin rechnen. Die Sicherheit ist zu erbringen durch bestätigte Bundesbankschecks sowie Verrechnungsschecks, die von einem im Geltungsbereich dieses Gesetzes zum Betreiben von Bankgeschäften berechtigten Kreditinstitut und der Bundesbank ausgestellt sein müssen. Der Scheck darf frühestens am 3. Werktag vor dem Zwangsversteigerungstermin ausgestellt worden sein. Die Sicherheitsleistung kann auch durch Überweisung auf ein Konto der Gerichtskasse bewirkt werden, wenn der Betrag der Gerichtskasse vor dem Versteigerungstermin gutgeschrieben ist und ein Nachweis hierüber im Termin vorliegt.

**Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.**

Nähere Angaben zu dem Objekt und weitere Zwangsversteigerungsobjekte im Internet unter [www.zvg.com](http://www.zvg.com) und [www.zvg-portal.de](http://www.zvg-portal.de)

Wandner  
Rechtspflegerin

## **Amtsgericht Merseburg** **- Zwangsversteigerungsgericht -** **16 K 95/13**

08.02.2016

### **Termin zur Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am **Montag, 4. April 2016, 09:00 Uhr**, im Amtsgericht Merseburg, Geusaer Straße 88, Saal 5, versteigert werden:

1.

Der im Wohnungsgrundbuch von **Bad Dürrenberg Blatt 2940**, laufende Nummer 1 des Bestandsverzeichnisses eingetragene 448,28 / 10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Lfd. Nr. Gemarkung Flur Flurstück Wirtschaftsart und Lage Größe m<sup>2</sup>

Bad Dürrenberg 11 644/40 Gebäude- und Freifläche 66 m<sup>2</sup>

Bad Dürrenberg 11 646/46 Gebäude- und Freifläche 227 m<sup>2</sup>

Bad Dürrenberg 11 46/21 Gebäude- und Freifläche, Weißenfelser Straße 11, 11A, 11 B, 11 C, 2661 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an sämtlichen im Aufteilungsplan mit Nr. 8 bezeichneten Räumlichkeiten (Wohnung Nr. 8 im 1. Obergeschoß samt Kellerraum Nr. 8)

Sondernutzungsrecht an dem oberirdischen PKW-Stellplatz Nr. 2

Der Versteigerungsvermerk wurde am 27.01.2014 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert: 68.000,00 €

Objektbeschreibung: Dreiraumwohnung (ca. 87 m<sup>2</sup> Wohnfläche)

im 1. OG in der Weißenfelser Straße 11 A

2.

Der im Teileigentumsgrundbuch von **Bad Dürrenberg Blatt 2922**, laufende Nummer 1 des Bestandsverzeichnisses eingetragene 27.03/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Lfd. Nr. Gemarkung Flur Flurstück Wirtschaftsart und Lage Größe m<sup>2</sup>

Bad Dürrenberg 11 644/40 Gebäude- und Freifläche 66 m<sup>2</sup>

Bad Dürrenberg 11 646/46 Gebäude- und Freifläche 227 m<sup>2</sup>

Bad Dürrenberg 11 46/21 Gebäude- und Freifläche, Weißenfelser Straße 11, 11A, 11 B, 11 C, 2661 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an dem im Aufteilungsplan mit Nr. GA 4 bezeichneten PKW-Stellplatz (Garage).

Verkehrswert: 5.000,00 €

Objektbeschreibung: Garagenstellplatz Weißenfelser Straße 11

Der Versteigerungsvermerk wurde jeweils am 27.01.2014 in das Grundbuch eingetragen. Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss es auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller oder bei einer Insolvenzverwalterversteigerung der Insolvenzverwalter widerspricht. Das Recht wird sonst im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung des Anspruchs – getrennt nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten – einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärungen auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben. Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des vorbezeichneten Versteigerungsobjekts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes. Das Wertgutachten kann im Amtsgericht Merseburg, Zimmer Nr. 311, montags bis freitags von 9:00 bis 12:00 Uhr und dienstags von 13:00 bis 17:00 Uhr eingesehen werden. Nähere Angaben zum Objekt und weitere Zwangsversteigerungsobjekte im Internet unter [www.zvg.com](http://www.zvg.com) und [www.zvg-portal.de](http://www.zvg-portal.de)

Wohlberedt  
Rechtspflegerin